



Ausgabe 99

Mai 2015



TUS THEMEN



Marina Callsen, Tönjes Alberts, Sven Rehr und Kristin Pirsig
nach ihrer bestandenen Gürtelprüfung

BADMINTON · FUSSBALL · HANDBALL
JUDO · TENNIS · TISCHTENNIS · TURNEN

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<i>Vorwort</i>	3
<i>Sportlerheim</i>	4
<i>Protokoll der Mitgliederversammlung</i>	5–7
<i>Angebotsübersicht</i>	8–9
<i>Aufnahmeantrag</i>	11
<i>SEPA-Lastschrift-Mandat</i>	12
<i>Auszug aus der Vereinssatzung</i>	13
<i>Beiträge</i>	14
<i>Angebotsübersicht</i>	16–17
<i>Fußball</i>	18–24
<i>Badminton</i>	25–26
<i>Turnen/Ballett</i>	27
<i>Tischtennis</i>	28
<i>Judo</i>	29–31

Geschäftsstelle

Adresse: Almtweg 23, 25482 Appen

Ansprechpartner: Jutta Koopmann,
Anja Martens

Tel.: 04101 - 29159

eMail: info@tus-appen.de
Homepage: www.tusappen.de

Öffnungszeiten: **Montag und Donnerstag**
9.00 – 11.30 Uhr
und 16.00 – 18.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat
18.00 – 20.00 Uhr

Impressum

Herstellung: Media-Nord-Print
Kühn + Utesch GmbH & Co.

Redaktion:
Volker Kühn Tel.: 0 40/94 36 80-0
Email: kuehn@media-nord-print.de

Redaktionsschluss für die nächsten
TuS-Themen: 10. 9. 2015

VORWORT

Liebe Mitglieder,

auch in diesem Jahr haben gerade einmal ca. 40 Mitglieder an unserer Mitgliederversammlung teilgenommen, wie eigentlich immer eine überraschend geringe Zahl bei einem Verein von 1000 erwachsenen und damit stimmberechtigten Mitgliedern.

So möchte ich zur besseren Information auf einige Punkte dieser Mitgliederversammlung an dieser Stelle eingehen:

1. Die Zahl unserer Mitglieder im Alter von 15–18 ist mit 86 Personen unbefriedigend. So können mehrere Mannschaften nicht besetzt werden, weil es an der notwendigen Zahl an Spielern fehlt. Dies ist vor allem deswegen bedauerlich, weil dann gerade diese Mitglieder im Seniorenbereich fehlen. Diese Entwicklung ist auch zum großen Teil der Tatsache geschuldet, dass sich die Jugendarbeit in den Vereinen durch die nach jeder Landtagswahl immer wieder durchgeführten Schulreformen deutlich und nachhaltig schwieriger gestaltet.
2. Die Finanzen des TuS sind in Ordnung. Einnahmen von ca. 227.100 € stehen Ausgaben in Höhe von ca. 225.500 € entgegen, so dass ein leichter Überschuss von 1.600 € zu verzeichnen war.
3. Die Jugendarbeit im TuS ist unter der vorbildlichen Leitung von vielen ehrenamtlichen Helfern im Verein ein wichtiger Bestandteil der Arbeit im Verein und damit auch der Jugendarbeit in der Gemeinde. Dies wird auch in Zukunft so bleiben, sind doch im Sportverein ca. 75 % aller Jugendlichen der Gemeinde Mitglied.
4. Wir haben einige Punkte in unserer Satzung geändert, um sie den Anforderungen der Zeit anzupassen. Dies betrifft vor allem die §§ 2 (Zweck und Aufgaben) sowie 7 (Maßregelungen). So haben wir nun festgelegt, dass sich alle Mitglieder zur freiheitlich demokratischen Grundordnung bekennen müssen (Links- und Rechtsradikalismus ist damit eine Absage erteilt worden, Verstöße dagegen führen zum Vereinsausschluss) und dass zum Schutze unserer Jugendlichen vor sexueller Gewalt ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter zur Unterzeichnung eines Ehrenkodex sowie zur eventuellen Abgabe eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses verpflichtet werden können. Diese Änderungen waren auch deshalb notwendig, um auch zukünftig Zuschüsse von den Sportverbänden zu erhalten.

Insgesamt muss an dieser Stelle auch einmal darauf hingewiesen werden, dass durch die laufend veränderten gesetzlichen Bestimmungen die ehrenamtliche Arbeit im Verein immer weniger Freude macht. Was den Politikern in Bund, Land und Kreis so einfällt, kann man mitunter nur als abenteuerlich bezeichnen – das Mindestlohngesetz ist auch nur Beispiel für diese das Ehrenamt wenig fördernde Politik!

Der Vorstand des TuS wünscht Ihnen eine schöne Frühlings- und Sommerzeit!

Der Vorstand
Wilfred Diekert

SPORTLERHEIM



Der Vorstand des TuS Appen ist hoch erfreut über das Sportlerheim. Endlich „läuft“ es.

Nach 1 ½ Jahren Desorientierung ist jetzt ein Pächter im Sportlerheim, der sich mit seiner Aufgabe identifiziert. Und was am meisten zählt ist, dass er zufrieden ist. Alex Vasel.

Natürlich ist es hart, manchmal bis morgens um 5 Uhr noch Gäste bedienen zu müssen. Aber Alex ist jung, hat Spaß daran und hat seine Eltern als Unterstützer!

Etwas Bedenken hatte der Vorstand anfangs schon, denn ist er nicht zu jung dafür?

Der Vorstand hat sich mit der Entscheidung nicht leicht getan, aber die Tatsache, „es ist einer aus dem Dorf“, „spielt hier Fußball“ und „er und seine Eltern kennen einige“, waren schließlich ausschlaggebend.

Und es war die richtige Entscheidung.

Allein die Außenansicht macht schon Freude. Viel Grün, jetzt um Ostern mit Osterschmuck versehen.

Alles sauber und ordentlich.

Apropos Sauberkeit. Wenn man wie ich alles von Anfang an beobachtet hat, dann fällt einem auf, dass sehr viel Wert auf Sauberkeit

gelegt wird (so sollte es auch sein). Bereits bei der Übernahme wurde alles auf den Prüfstand gestellt, es wurde gewischt und geschrubbt, ganz besonders die Küche.

Und der Erfolg spricht sich herum. Und wie es auf dem Dorf so ist, die guten Nachrichten leider immer langsamer als die schlechten! Mittlerweile kommen alle Abteilungen zu Alex und auch viele „aus dem Dorf“.

Mit einigen Essens-Aktionen versucht Alex immer mehr Kunden zu bekommen. So gab es zweimal Grünkohl und einmal ein Schnitzel-Buffet. Besondere Aktionen wird er saisonal weiterhin durchführen.

Bei diesen Aktionen arbeitet er eng mit dem „Homecooking-Service“ von Burkard Stohrer zusammen.

Auch nach Hamburg hat sich diese Lokation herum gesprochen. So tagte eine Regionalkonferenz vom Hamburger Fußballverband im chezA.

Wer das Sportlerheim buchen möchte, der kann Alex Vasel 0160 948 65120 anrufen. Mach einfach weiter so, Alex. Viel Erfolg.

Volker Behlke



Elektro-Fachgeschäft

Walter Kryza

Hauptstraße 55 · 25482 Appen
Telefon 0 41 01/2 47 25
Fax 0 41 01/51 28 62

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Mitgliederversammlung des TuS Appen von 1947 e.V. am 19. 3. 2015 im Vereinsheim (chezA)

Beginn: 19.00 Uhr

1. Begrüßung

Wilfred Diekert begrüßt die anwesenden Mitglieder, namentlich den Ehrenvorsitzenden Jürgen Behn, die Vertreter der politischen Gremien und den Vertreter der Presse, Herrn Zimmermann.

2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde am 3. 3. 2015 fristgerecht im Pinneberger Tageblatt veröffentlicht. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
Erschienen sind 40 Mitglieder.

3. Genehmigung des letztjährigen Protokolls

Das letzjährige Protokoll wurde in den TuS-Themen im Mai 2014 veröffentlicht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes

Wilfred Diekert bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern, Trainern, Schiedsrichtern, Jugendleitern, Abteilungsleitern und Vorstandskollegen.

Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und dem Bauhof. Außerdem bedankt er sich bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle. Ein besonderes Dankeschön geht an die vielen Spender und Sponsoren. Ein weiterer Dank geht an Konstantin Jakobi für den guten Internetauftritt.

Die Mitgliederentwicklung 2014 ist im Jugendbereich leicht rückgängig, woran die Schulreform nicht unschuldig ist. Im Alter von 15–18 Jahre hat der TuS lediglich 86 aktive Mitglieder. Diekert blickt zurück auf das Jahr 2014 mit den Höhepunkten des Public Viewing. Auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde wurden Daniela Runge, Björn Bleschke und Dave Waßmann für die Ausrichtung des

Public Viewing zur Weltmeisterschaft 2014 vom Bürgermeistern geehrt.

Ebenfalls hat der Vorstand sich 2014 vom ehemaligen Pächter im gegenseitigen Einvernehmen getrennt. Der derzeitige Pächter Alexander Vasel betreut das Vereinshaus zur vollsten Zufriedenheit.

Der Vorsitzende betont ausdrücklich, wie dankbar der TuS den Gemeindevertreter gegenüber sei, dass keine Nutzungsgebühren für die Sportanlagen verlangt werden. In diesem Zusammenhang bittet er alle Abteilungen, sich an der Aktion „Saubere Landschaft“ am 28. 3. 2015 zu beteiligen.

Folgende Mitglieder werden geehrt:

- Birgit Bull für 10 Jahre Übungsleiteritätigkeit im Bereich Fitness
- Jürgen Krüger wird als Abteilungsleiter Fußball verabschiedet
- Claus Sommer für seine Tätigkeit als Schiedsrichter
- Volker Behlke wird für 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet

Volker Behlke bedankt sich beim Bürgermeister, dem Bauhof, der Geschäftsstelle und dem Hausmeister Uwe Belger für die gute Zusammenarbeit. Weiterhin lobt er den guten Kontakt zum Amt Moorrege.

Er gibt Auskunft über die derzeitige Hallen- und Platzsituation.

Sporthalle: Eine neue Anzeigetafel wird zeitnah angeschafft. Die Beleuchtung in der Halle ist nicht für alle Abteilungen zufriedenstellend; es wird nach einer Lösung gesucht.

Turnhalle: Ein großer Dank geht an die Politiker für die Genehmigung eines neuen Hallenbodens. Aus rechtlichen Gründen mussten die Geräte-Tore und die Fluchttür ebenfalls erneuert werden.

Sportplätze: Ein weiterer Dank geht an Peter Möller, Leiter des Bauhofes. Er kümmert sich um die Pflege der Plätze.

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Vereinsheim: Die Gas- und Stromkosten konnten deutlich gesenkt werden. Grund für die hohen Kosten war eine Reparatur der Be- und Entlüftungsanlage. Diese war nicht kompatibel mit der Heizungsanlage. Die Verbrauchskosten werden jetzt täglich kontrolliert.

Kristin Pirsig berichtet, dass auf der Jugendvollversammlung am 11. 3. 2015 der Jugendbeirat auf 10 Kinder und Jugendliche erweitert werden konnte. Anja Martens und Kristin Pirsig leiten weiterhin die Jugendabteilung des TuS Appen.

Ferner berichtet sie von den Aktionen im letzten Jahr und bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, den einzelnen Abteilungen und beim Jugendbeirat für die Unterstützung. Veranstaltungen 2014: Sporthallenübernachtung, Erntedankwagen, Hallenjubiläum Cafeteria.

Für 2015 sind geplant: eine Schlafnacht, Gestaltung des Erntedank-TuS-Wagens und eine Halloween-Party.

5. Berichte der Abteilungsleiter

Die Abteilungsleiter, bez. Stellvertreter berichten aus ihren Abteilungen.

6. Bericht des Schatzmeisters

Christoph Lütkemann ist beruflich verhindert, daher berichtet Willi Diekert, dass der TuS Appen im Jahre 2014 Einnahmen von € 227.076,07 hatte. Dem standen Ausgaben von insgesamt € 225.515,37 gegenüber, so dass das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von € 1.560,70 abschloss. Diekert lobt alle Abteilungen für die Einhaltung des Etats.

7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Erwin Ridder, Heinz Roth und Tanja Klünder, hier vertreten durch Erwin Ridder, hatten am 8. 3. 2015 eine Prüfung vorgenommen. Sie bescheinigen der Verwaltung des TuS Appen eine ordentliche, transparente, klare und ordnungsgemäße Buchführung.

8. Entlastung des Vorstandes

Erwin Ridder stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.

Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2014 einstimmig Entlastung erteilt.

9. Festsetzung des Etats 2015

Willi Diekert stellt den Etat 2015 vor. Der Etat sieht Einnahmen in Höhe von € 208.170,00 vor. Dem gegenüber stehen geplante Ausgaben von € 207.725,00 so dass mit einem Gewinn von € 445,00 zu rechnen ist.

Dem Etat wird einstimmig zugestimmt.

10. Wahlen

Auf Vorschlag des stellvertretenden Vorsitzenden Dirk Ludwig wird

10.1. Willi Diekert einstimmig zum Vorsitzenden wiedergewählt.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden Willi Diekert wird

10.2. Volker Behlke einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt.

10.3. Jutta Koopmann einstimmig zur Schriftführerin wiedergewählt.

10.4. Heinz Roth wird in Abwesenheit einstimmig zum Kassenprüfer wiedergewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

11. Satzungsänderung

Dirk Ludwig erläutert die vom Vorstand ausgearbeitete Satzungsänderung. Es geht um Extremismus und Ehrenkodex. Folgende Paragraphen sind von der Änderung betroffen:

§ 2 Zweck und Aufgaben

§ 7 Maßregelungen

§ 9 Vereinsorgane

Der Verein lehnt Bestrebungen und Bindungen parteipolitischer, konfessioneller und wirtschaftlicher Art, sowie alle Formen militärischer Ausbildung ab. Der Verein tritt allen **extremistischen Bestrebungen** entschieden entgegen. Es geht um den Schutz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter müssen den **Ehrenkodex** des Landessportbundes Schleswig-Holstein unterzeichnen.

Die Satzungsänderung wird einstimmig beschlossen.

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

12. Ehrungen

Wilfred Diekert erinnert an viele Ereignisse vor 25 und 50 Jahren.

Für **50 Jahre** Vereinszugehörigkeit wird Jürgen Schnackenbeck geehrt.

Für **25 Jahre** Vereinszugehörigkeit werden Dieter Otte, Rosemarie Subke, Heinz Düsing, Harry und Gerda Stahr, Manfred Steinke, Ole Pein, Angela Böhm und Jutta Koopmann geehrt.

Jürgen Schnackenbeck, Heinz Düsing und Jutta Koopmann nehmen die Ehrung persönlich entgegengenommen.

13. Verschiedenes

Volker Behlke gibt bekannt, dass ab 1. 4. 2015 der ESC Klein-Nordende die Laufbahn zur Sprunggrube zum „Eisstockschießen“ nutzen wird. Eine entsprechende Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinde wird ausgearbeitet.

Willi Diekert teilt mit, dass er sich in zwei Jahren nicht zur Wiederwahl stellen wird.

Der 1. Vorsitzende Wilfred Diekert bedankt sich bei allen recht herzlich für ihr Kommen und schließt die Versammlung um 21.15 Uhr.

13. Behandlung von Anträgen

Es liegen keine Anträge vor.

Wilfred Diekert

1. Vorsitzender

Jutta Koopmann

Schriftführer



**Heinrich-Schröder-Str. 6
25436 Uetersen
Tel. 04122-9573-0 Fax 9573-33**

**Elmshorner Str. 32a
25421 Pinneberg
Tel. 04101-5422-0 Fax 5422-16
mail@vermessung-felshart.de
www.vermessung-felshart.de**

deutsches Sport- abzeichen-Training 2015



Es geht wieder los!

Ab Montag, den 15. 6. 2015 startet ein neuer Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene (15. 6, 22. 6, 29. 6, 6. 7, 13. 7) für Kinder ab 6 Jahre

**Jeden Montag (5x)
von 16.00–17.00 Uhr
von 17.00–18.00 Uhr
Sporthalle Distelkamp**

Mitglieder zahlen € 12,00
Nichtmitglieder zahlen € 25,00

Die Kursgebühren sind vor Beginn des Kurses an den TuS Appen zu überweisen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

TuS Appen Geschäftsstelle Telefon 04101 - 29159



Trainiert wird freitags von 17.00 bis ca. 18.30 Uhr auf dem Sportplatz am Almtweg. Bei Regen findet das Training in der Sporthalle Distelkamp statt.

	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
8.	8.	5.	3.	4.	2.	
22.		22.	12.	10.	11.	9.
29.		29.	19.	18.		
			26.		25.	

TuS Mitglieder zahlen nur die Gebühren. Nicht-TuS-Mitglieder zahlen € 15,00 (Kinder), € 30,00 (Erwachsene) + Gebühren. Gebühren: € 1,50 bis € 5,00 (abhängig von evtl. vergebenen Abzeichen). Das Mindestalter für das „Deutsche Sportabzeichen“ ist 6 Jahre.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

TuS Appen Geschäftsstelle Telefon 04101 - 29159

Zumba



**Jeden Donnerstag
von 18.00 – 19.00 Uhr
Turnhalle am Almtweg**

Für Nichtmitglieder kostet eine
Zehnerkarte € 55,00
TuS Mitglieder zahlen € 30,00

Weitere Informationen und
Anmeldung unter:

TuS Appen Geschäftsstelle
Telefon 04101 – 29159

Eltern- Kind- Turnen



Spaß und Bewegung für
unsere Kleinsten!
Laufen, Bewegen und vieles mehr ...
... für Kinder ab Krabbelalter.

**Jeden Donnerstag
von 9.00 – 10.30 Uhr
Turnhalle, Almtweg.**

Weitere Informationen und
Anmeldung unter:

TuS Appen Geschäftsstelle
Telefon 04101 – 29159

TuS Appen BEWAH



Bewegen und Wahrnehmen

**Jeden Freitag
13.00–14.00 Uhr
14.00–15.00 Uhr**

Durch Bewegung und Spiel über
intensive Körpererfahrungen zu
mehr Selbstvertrauen
und Konzentration kommen.

Bitte nur nach vorheriger Anmeldung:
Claudia Heinrich 04101-590780 oder
TuS Geschäftsstelle: 04101-29159

TuS Appen Geschäftsstelle
Telefon 04101 – 29159



*Just for
winners*



- Leistung.
- Teamgeist.
- Im Verbund
über 3600
Sportfach-
händler
weltweit.
- Top-Auswahl.
- Kompetente
Beratung.
- Faire Preise.
- Sie sollten
uns testen!



KUNSTMANN

Dingstätte 36-40 · 25421 Pinneberg · Tel. 041 01/2 28 00



TuS Appen von 1947 e.V.

Amteiweg 23, 25482 Appen Telefon: 04101-29150

AUFNAHMEANTRAG

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ weiblich männlich

Straße: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Eintritt zum _____

Folgenden Abteilungen möchte ich beitreten:

Beitragssart: Einzelbeitrag Erwachsener Einzelbeitrag Kind Familienbeitrag
 Schüler ab 18 Jahre, Auszubildende, Studenten, Bundesfreiwilligendienst
(nur mit entsprechender Bescheinigung)
 Fördermitglied (passiv)

Aus meiner Familie ist bereits Mitglied im TuS Appen _____

Hiermit akzeptiere ich die Vereinssatzung,
sowie die Veröffentlichung von Bildern im Rahmen von TuS Aktivitäten.

Ort, Datum

Unterschrift



TuS Appen von 1947 e.V.

Amtsweg 23, 25482 Appen

Telefon: 04101-29150

Gläubiger Identifikationsnummer: DE87ZZZ00000257102

Mandatsreferenz: Name: _____ und ihre Mitgliedsnummer _____

SEPA-LASTSCHRIFT-MANDAT

Hiermit ermächtige ich den TuS Appen v. 1947 e.V.
die Aufnahmegebühr sowie den Vereinsbeitrag für

vierteljährlich halbjährlich jährlich einmalige Kursgebühr
von meinem nachstehenden Konto einzuziehen.

Kontoinhaber: _____

Geldinstitut: _____

IBAN: DE _ _ / _ _ - - - / _ _ - - - - -

BIC: _ _ - - - - -

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum

Unterschrift



TuS Appen von 1947 e.V.

Almtweg 23, 25482 Appen Telefon: 04101-29159

AUSZUG AUS DER VEREINSSATZUNG UND HINWEISE

§ 1 NAME UND SITZ DES VEREINS

- (1) Der Name des Vereins lautet:
Turn- und Sportverein Appen von 1947 e.V. (nachstehend TuS genannt)
- (2) Der TuS hat als im Vereinsregister des Amtsgerichts Pinneberg eingetragener Verein seinen Sitz in Appen.

§ 2 ZWECK

- (1) Der TuS betreibt die planmäßige Pflege und Förderung des Sports.
Der Betreuung und Förderung der Jugendlichen ist dabei besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

§ 5 MITGLIEDSCHAFT

Die Mitgliedschaft ist schriftlich zu beantragen. Die Erklärung eines Minderjährigen bedarf der schriftlichen Zustimmung seiner gesetzlichen Vertreter.

Mit dem Antrag wird die Vereinssatzung anerkannt.

Der Austritt aus dem TuS kann nur zum Ende eines Kalendervierteljahres erfolgen und muss 3 Monate vorher schriftlich erklärt werden.

§ 6 RECHTE UND PFLICHTEN DER MITGLIEDER

Die Mitglieder sind berechtigt, im Rahmen des Vereinszwecks an den Aktivitäten des TuS teilzunehmen. Voraussetzung für eine Teilnahme an den Aktivitäten der Abteilungen ist eine ordnungsgemäße Anmeldung in den betreffenden Abteilungen. Die Mitglieder haben sich der Ordnung der Übungs- und Spielbetriebs anzupassen. Sie sind zur Zahlung von Gebühren und Sonderbeiträgen bei kostenintensiven Leistungen des TuS verpflichtet. Die Rechte der Mitglieder sind nicht übertragbar.

§ 8 BEITRÄGE

Die Höhe der Beiträge richtet sich nach den Erfordernissen des Vereins. Sie wird aufgrund § 8.2 der Satzung durch die Mitgliederversammlung festgesetzt.

Abteilungen können verpflichtet werden, einen Sonderbeitrag zu erheben.

Stand: 2014



TuS Appen von 1947 e.V.

Altentrepp 23, 25482 Appen

Telefon: 04101-29150

BEITRÄGE

	Abrutermine	vierteljährlich 01.01., 01.04., 01.07., 01.10.	halbjährlich 01.01., 01.07.	jährlich 01.01.
V001	Erwachsene	33,00 €	66,00 €	132,00 €
V002	Familie	66,00 €	132,00 €	264,00 €
V003	Kinder/Jugendliche	18,00 €	36,00 €	72,00 €
V004	Azubis/Studenten	22,50 €	45,00 €	90,00 €
V005	Senioren (bereits bestehende Mitglieder)	28,50 €	57,00 €	114,00 €
V006	Fördermitglieder	9,00 €	18,00 €	36,00 €
Fußball	Erwachsene	9,00 €	18,00 €	36,00 €
	Kinder und Jugendliche	3,00 €	6,00 €	12,00 €
Turnen/Fitness	Erwachsene/Jugendliche	15,00 €	30,00 €	60,00 €
Psychomotorik	Kinder	18,00 €	36,00 €	72,00 €
Ballett	Kinder	12,00 €	24,00 €	48,00 €
Tennis	Erwachsene		32,50 €	65,00 €
	Familie		70,00 €	140,00 €
	Kinder/Jugendliche/Student/Azubi		15,00 €	30,00 €
	Fördermitglieder		10,00 €	20,00 €
Handball	Erwachsene	15,00 €	30,00 €	60,00 €
Badminton	Erwachsene	16,50 €	33,00 €	66,00 €
Judo	alle	9,00 €	18,00 €	36,00 €

ERLÄUTERUNGEN ZUR BEITRAGSBEZEICHNUNG

§ 8 der Satzung des TuS Appen

Beitrag Erwachsene

TuS Mitglieder vom 1. des auf die Vollendung des 18. Lebensjahres folgenden Quartals ohne Rücksicht auf die Höhe und die Art ihres Einkommens.

Beitrag Familie

Eltern und deren Kinder – bis zum Abschluss der Schulausbildung –, soweit die Einzelbeiträge insgesamt den Beitrag „Familie“ überschreiten.

Beitrag Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche bis zum Ablauf des Quartals, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird. Über das 18. Lebensjahr hinaus bis zum vollendeten 22. Lebensjahr, solange sie sich in einer Schulausbildung befinden und die eigenen Einkünfte Euro 400,00 brutto monatlich nicht übersteigen. Für behinderte Kinder und Jugendliche gilt eine Altersgrenze von 27 Jahren.

Beitrag Auszubildende und Studenten

Auszubildende und eingeschriebene Studenten bzw. Fachhochschüler bis zum vollendeten 27. Lebensjahr.

Beitrag Fördermitglieder

Alle Mitgliedergruppen, solange sie am aktiven Sport im TuS Appen nicht teilnehmen. Eine vorübergehende Nichtteilnahme von zusammenhängenden sechs Monaten zählt hierbei nicht.

AG Aufnahmegebühr

Als Aufnahmegebühr ist der zum Zeitpunkt des Beitritts jeweils maßgebende Monatsbeitrag zu entrichten.

Neue Öffnungszeiten der Geschäftstelle

Montag 9.00–11.30 Uhr, 16.00–18.00 Uhr

Jeden 1. **Donnerstag im Monat bis 20.00 Uhr**

Donnerstag 9.00–11.30 Uhr, 16.00–18.00 Uhr

ELEKTRO SCHULTZ

Hasenkamp 21, 25482 Appen

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Tel.: 04101 / 51 20 14 • Fax: 20 44 82

Sportlertreff cheZA

Treffpunkt für Sportler und NICHT-Sportler!

- Wir bieten täglich kleine Snacks.
Spezielle Events mit Vorankündigung.
- Wir empfehlen uns für Feierlichkeiten aller Art,
wie z.B. Geburtstage, Konfirmationen, etc.

Öffnungszeiten

Mo. Ruhetag (oder nach Vereinbarung)

Di. - Fr. 17.00 Uhr - open end

Sa. + So. je nach Spielbetrieb - ab spätestens
15.00 Uhr zur Bundesliga

Tel.: 0160-94865120

E-Mail.: alexvasel@gmx.de

Facebook: Sportlertreff cheZA



ANGEBOTSÜBERSICHT

Fußball

Abteilungsleiter:	Sascha Helfenstein	Tel. 01 79/5 09 97 96
Jugendwart:	Karsten Kieldyk	Tel. 0 41 01/58 63 58
<hr/>		
Erwachsene:		Trainer/Übungsleiter
1. Herren	Di./Do. ab 19.15	SP Norbert Möller/Dogan Cebbar
2. Herren	Di./Do. ab 19.15	SP Mario Wunderlich
1. Frauen	Di./Do. ab 19.30	SP Sascha Liebenow
2. Frauen	Di./Do. ab 19.30	SP Sascha Liebenow
1. Alte Herren	Mi. ab 19.30	SP Christian Koopmann
1. Senioren	Mi. ab 19.30	SP Rolf Behrmann
<hr/>		
Kinder/Jugendlche:		
1. C-Jun. 2001	Mi. 18.00 – 19.30	SP Gerd Grabau
	Fr. 17.00 – 18.30	SP
1./2. D-Jun. 2002	Mo./Mi. 18.30 – 19.45	SP Ronny Oderich/
	Fr. 18.00 – 19.30	SP M. Beneke
3. D-Jun. 2003	Mo./Mi. 17.00 – 18.30	SP Otto Martens
1. E-Jun. 2004	Di./Do. 17.30 – 19.00	SP Marc Schwaller
2. E-Jun. 2005	Mi./Fr. 16.30 – 18.00	SP Clas Oliver Maruhn
1. F-Jun. 2006	Mo./Do. 16.45 – 18.00	SP Bendix Behn
2. F-Jun. 2007	Mo./Mi. 17.00 – 18.15	SP Thies Klingenber
1. G-Jun. 2008	Mi. 17.00 – 18.00	SP Heiko Müller
Spielgruppe 2009	Mi. 17.00 – 18.00	SP Peter Thon

Tennis

Abteilungsleiterin:	Bettina Martens	Tel. 0 41 01/2066 53
Jugendwartin:	Susann Wunsch	Tel. 0 41 01/5147 18

Trainingszeiten nach Absprache

Handball

Abteilungsleiter:	Mario Schneider	Tel. 0 41 01/83 72 91
Jugendwartin:	Sandra Nahnsen/Marion Klenz	Tel. 0 41 01/8561007/37 52 58
<hr/>		
Damen	Do. 20.00 – 21.30	S Esther Kerk
Herren	Di. 20.00 – 22.00	S Mario Schneider
Mini-Minis (3–6 Jahre)	Di. 17.15 – 18.00	S Mario Schneider
Minis (Jg. 2005 u. jünger)	Do. 16.00 – 17.00	S V. Hebisch/F. Hohenbild
1. D-Jugend ml. (Jg. 03/04)	Do. 17.00 – 18.30	S M. Schneider/D. Puttmann
A-Jugend ml. (Jg. 95/96)	Di. 17.30 – 19.30	S Michael Orzesek

Judo

Abteilungsleiterin:	Kristin Pirsig	Tel. 0 41 01/659 22
Kinder ab 6 Jahre	Mo. 16.00 – 17.15	
Kinder ab 10 Jahre	Mo. 17.15 – 18.30	
Jugendliche/Erwachsene	Mo. 18.30 – 20.00	
Kinder und Jugendliche	Fr. 18.00 – 19.30	
Jugendliche/Erwachsene	Fr. 19.30 – 21.30	

Turnen/Fitness

Abteilungsleiterin: Jugendwartin:	Birgit Bull Birgit Engelbrecht	Tel. 04101/77 10 60	
<i>Erwachsene:</i>			
Gymnastik 50+	Mo.	09.00 – 10.00	T Carmen Monshausen
Pilates	Mo.	10.15 – 11.45	T Carmen Monshausen
Rückengymnastik I	Mo.	18.00 – 19.00	T Birgit Bull
Rückengymnastik II	Mo.	19.00 – 20.00	T Ronja Krohn
Bauch-Beine-Po	Mo.	20.00 – 21.00	T Ronja Krohn
Lauftreff	Mo.	20.00 – 21.30	T Martin Schmidt
Muskelaufbau für Männer	Mo.	21.00 – 22.00	T Arvid Eislage
Bodyforming	Mi.	09.00 – 10.00	T Carmen Monshausen
Wirbelsäulengymnastik	Mi.	10.00 – 11.00	T Carmen Monshausen
Rücken SM System	Mi.	18.00 – 19.00	T Birgit Engelbrecht
Rücken-Fit	Mi.	19.00 – 20.00	T Bianca Fluhr
Pilates	Mi.	19.00 – 20.30	K Birgit Bull
Fatburner	Mi.	20.00 – 21.00	T Martin Schmidt
Seniorengymnastik	Do.	10.30 – 11.30	T Karin Kraiger-Müller
Yoga	Do.	17.30 – 19.00	K Carmen Monshausen
Zumba	Do.	18.00 – 19.00	T Alina Brüggmann
Fitness-Mix	Do.	19.00 – 20.00	T Birgit Bull
Fitness-Mix Easy	Do.	20.00 – 21.00	T Birgit Bull
Rücken SM System	Fr.	09.30 – 10.30	T Carmen Monshausen
Nordic-Walking-Kurs	Fr.	08.30 – 09.30	T Carmen Monshausen
Power-Workout	So.	17.45 – 19.15	T Martin Schmidt
<i>Kinder:</i>			
Airtrack	Mo.	16.30 – 18.00	S Birgit Engelbrecht
Allgemeines Kinderturnen	Di.	15.00 – 17.30	S Bärbel Pein
Gerätturnen	Di.	15.00 – 17.00	T Tanja Bloens
Psychomotorisches Turnen	Mi.	13.30 – 15.30	S Claudia Köster
Kleinkinderturnen 2–5 Jahre	Mi. Winter	15.30 – 17.00	T Kristina Eybe
	Mi. Sommer	16.00 – 17.30	
Mutter-Kind-Turnen	Do.	09.00 – 10.30	T Andrea Knauf
Psychomotorisches Turnen	Do.	13.30 – 15.30	S Claudia Köster
Psychomotorisches Turnen	Do.	13.30 – 14.30	S Claudia Köster
BEWAH (Psychomotorik)	Fr.	13.00 – 14.00	S Claudia Heinrich
BEWAH (Psychomotorik)	Fr.	14.00 – 15.00	S Claudia Heinrich
Ballett	Fr.	14.15 – 16.30	T Jan-Michael Vehstedt
Sportabzeichen (nur Sommer)	Fr.	17.00 – 18.30	SP Birgit Engelbrecht

Badminton

Abteilungsleiter: Jugendwart:	Gerhard Storch Fabian Winkelmann	Tel. 017 4 / 9 44 41 72 Tel. 017 4 / 9 65 16 65
Jugendliche Erwachsene	Do. Mo. Mi. Fr.	18.30 – 20.00 20.00 – 22.00

Tischtennis

Abteilungsleiter: Jugendwartin:	Wolfgang Micket Kathleen Kahlke	Tel. 04101 / 73752 Tel. 04101/8354198
Erwachsene	Di./Fr.	ab 19.30 T
Kinder/Jugendliche	Di./Fr.	18.00-19.30 T Kahlke/ Tischendorf/Stache

T = Turnhalle S = Sporthalle K = Kindergarten SP = Sportplatz

FUSSBALL

DFB-Mobil beim TuS Appen

Ein weiteres Mal organisierte Lars das DFB Mobil für die TuS Appen Fußballkids. Diesmal konnte er das DFB Team für eine Trainingseinheit in unserer großen Sporthalle mobilisieren. Die F-Junioren hatten dabei wie man sieht richtig viel Spass. Mit Begeisterung zeigten unsere Nachwuchskicker was sie schon alles können.

Erfolgreiche Hallenserien unserer Jugend Fußballmannschaften

Die 2007er mausern sich zu einer spielstarken Mannschaft. Fast geräuschlos arbeitet das Team um Trainer Thies Klingenberg an der Entwicklung der Fußballkids. Unterstützt wird Thies von seinem Co-Trainer Jonas Kaufmann und seinem Betreuer Toni Meinhardt. In der vergangenen Hallenrunde konnte sich das Team in der spielstärksten Staffel

des 2007er Jahrgangs gut behaupten und so manchem Gegner seine Grenzen aufzeigen.

Thies Klingenberg

3. D-Junioren

Die Jungs des Jahrgangs 2003 haben sich nach erfolgtem Trainerwechsel mit Otto Martens erfolgreich neu gefunden und die zurückliegende Hallenrunde mit wechselndem Erfolg gemeistert. Auf dem Turnier im März in Lurup konnten wir den tollen 2. Platz belegen und erhielten außerdem für den besten Torwart eine Auszeichnung. Weitere Turniere wurden erfolgreich gemeistert.

Nach erfolgreichem Start in die Frühlingsrunde freuen sich die Jungs voller Elan auf viele weitere Spiele.

Meike Binas



Eltern und Trainer sahen begeisterte Kinder in spielerischen Übungseinheiten.



**Topp & Mehlstäubler OHG
Kfz-Meisterbetrieb
0 41 01 / 2 66 87**

Kfz-Instandsetzung aller Fabrikate
AU + TÜV Wartung von Klimaanlagen
Abschleppdienst + Autoverwertung
Verkauf von Gebrauchtwagen

Moorweg 7 25482 Appen

FUSSBALL



Unsere engagierten Trainer Bendix, Hendrik und Thies halfen den DFB-Trainern.



Das Team von Otto Martens: 3. D - Jugend

FUSSBALL

Der **2002er Jahrgang** besteht zurzeit aus 25 Spielern, die mit 3 Mannschaften in der Hallenrunde 2014/2015 vertreten waren.

1. D-Jugend erneut im Hamburger Hallenpokalfinale! Damit wiederholten die Spieler um das Trainerteam Ronny Oderich, Stephan Schwarz und Michi Beneke ihr Vorjahresergebnis. Aus ca. 240 gestarteten Mannschaften des Jahrgangs 2002, bestätigten sie durch diesen Erfolg, dass sie zu den 10 besten D-Jugendmannschaften in Hamburg gehören.



Linos Klein: 3. D-Junioren

Erfreischender Start in die Frühjahrsrunde

Aktuelle Frühjahrsrunde begann für die **2. F-Jahrgang 2007** sehr erfolgreich. Die beiden ersten Punktspiele wurden gewonnen. Weiter so Jungs und Mädels! Der Kader umfasst derzeit 2 Mädchen und 12 Jungs.

Ebenso startete die 1. D-Jugend mit 2 Siegen in die Bezirksligasaison und schürt damit die Hoffnung auf einen direkten Aufstieg in die Landesliga.

Jahrgang 2001:

Erstmals wird die C-Jugend dieses Jahr die Feldsaison mit Hin- und Rückspiel in der Bezirksliga bestreiten. Das erste Spiel fand schon am 7. Februar bei gefrorenem Boden statt. Damit startete die Mannschaft schon vor den Senioren in die Punktspielrunde. Durch die versetzten Schulferien in Hamburg und Schleswig-Holstein sowie die vielen Feiertage im Mai und Juni wird die Saison leider sehr gestreckt, sodass bei zwei Spielen pro Monat keine Konstanz in den Spielbetrieb kommt.

Bei den Gegnern handelt es sich ausschließlich um Hamburger Vereine. Unsere Mannschaft ist dabei das jüngste Team und das auffallend Kleinsten. Die Wachstumsunterschiede sind besonders in diesem Jahrgang erkennbar. Aufgrund der fußballerischen Klasse hat sich die Mannschaft gegen alle Gegner behaupten können und ansehnlichen Fußball gezeigt. Nach der Hälfte der Spiele belegt die Mannschaft in einer sehr ausgeglichenen Staffel erfreulicherweise den ersten Platz. Aber fast alle Spiele standen auf Messers Schneide, sodass es eine Herausforderung wird diese Position zu verteidigen.

Es gab einige besondere Momente in der Hinserie:

Beim Sieg gegen Duvenstedt gab es die Pionierentore von Mandy Winkler und Luca Biscotti. Da wurde besonders gejubelt. Alle haben sich für Mandy gefreut, nur gab es irgendwie Berührungsängste, sodass alle im Kreis

FUSSBALL



Das Erfolgsteam 1. D-Junioren mit seinen Trainern



Leichtes Spiel für Sie:
Mit uns verbessern Sie
Ihre finanziellen Chancen.

 Sparkasse
Südholstein

Kluges Zusammenspiel und überraschende Kombinationen führen auch bei Ihrem finanziellen Einsatz zum Erfolg. Wir bieten Ihnen dafür treffsichere Tipps und chancenreiche Ideen – zum Beispiel mit attraktiven Geldanlagen oder aussichtsreichen Wertpapieren. So kommen Sie mit uns noch besser ins Spiel! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

www.spk-suedholstein.de

FUSSBALL



Ahmad im Zweikampf mit einem HSVer beim Pokalfinale

um sie herum tanzten. Luca der Kleinste im Team musste erst mal in den Himmel gehoben werden, damit jeder sehen konnte, wer da dieses herrliche Volleytor geschossen hatte.

An unseren Torwart Levi Krüger wird sich der TSV Niendorf noch lange erinnern. Mit vielen unglaublichen Paraden hat er seine Mannschaft im Spiel gehalten, dazu zwei blitzsaubere Konter Tore und die Truppe fuhr mit einem überglücklichen Unentschieden nach Hause.

Im letzten Spiel vor den Ferien durfte die Mannschaft dann erstmals auf Platz 1 ihr Können zeigen und seine Heimstärke untermauern. Nach umkämpfter erster Halbzeit mit einer 1:0 Pausenführung, spielten die Elf wie entfesselt auf und machte im zweiten Durchgang das halbe Dutzend voll. Als es Elfmeter für den TuS gab, forderte die ganze Mannschaft ihren Verteidiger Janik Stolze auf, diesen zu versenken. Diese Chance ließ

sich ein überglücklicher Janik nicht nehmen. Bleibt noch zu erwähnen, dass Lion mit 5 Scorerpunkten einen Sahnetag hatte.

Es bleibt festzuhalten:

Die Mannschaft tritt sehr geschlossen auf und versteht sich untereinander sehr gut.

Die Herbstzugänge Luca und Janik fallen nicht nur optisch auf (Anm.: Gefühlt liegt ein halber Meter zwischen den Beiden). Sie wurden toll von der Mannschaft aufgenommen und haben sich super integriert im Team. Mit Hannes Junge gibt es einen Spieler, der in jedem Spiel ein Tor geschossen hat.

Leon Müller und Lion Grabau vertreten die Farben des TuS Appen seit über 2 Jahren beim Stützpunkt Pinneberg, was der Elf zugutekommt.

Trainer 1.C-Junioren Gerd Grabau

FUSSBALL

Unsere Sportanlagen sind eine Investition in unsere Jugend!

Wie man an der Vielzahl der Vierberichte sieht, ist der neue Rahmenterminkalender so voll, da gibt es in den nächsten zwei Jahren keinen Termin, an dem man mit seiner Frau Kaffee trinken kann. Diese Aussage von Ewald Lienen können wohl alle Trainer voll unterstreichen. Die Spielpläne sind Rappel voll. Unsere Sportplätze werden zurzeit von 9 Jugendmannschaften und der Spielgruppe von Peter Thon im Training- und Spielbetrieb frequentiert. Dabei kommt der Rasen manchmal an seine Leistungsgrenze und es müssen Pausen zu seiner Erholung eingelegt werden, insbesondere wenn der Feldspielbetrieb schon im Februar beginnt. Immer dann fängt man kurz an von einem Kunstrasenplatz zu träumen, wie es schon so viele in Hamburg und Umgebung gibt. Kommt dann der Frühling und das Gras sprießt wieder, sind alle Sorgen so schnell vergessen wie sie gekommen sind und wir freuen uns über unsere schönen Rasenanlage in Appen.

Darum gilt mein Dank ausdrücklich an all diejenigen, die unsere in die Jahre gekommenen Sportanlagen in Schuss halten.

Allen Spielern, Trainer, Betreuer und Eltern alles Gute und eine erfolgreiche Frühjahrssaison!

Karsten Kieldyk
stellv. Jugendleiter Fußball

**DER NEUE FIAT 500 VINTAGE '57
LIMITED EDITION²
JETZT AB € 12.990,-¹**

- Vintage-Designelemente
- 16"-Vintage-Leichtmetallfelgen
- Leder-Innenausstattung
- Klimaanlage
- Radio mit CD- und MP3-Player

simply more

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Fiat 500 Vintage '57 1.2 8V 51 kW (69 PS): innerorts 6,4; außerorts 4,3; kombiniert 5,1. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 117.

¹ Angebot für den Fiat 500 Vintage '57 1.2 8V mit 51 kW (69 PS) inklusive Fiat- und Händlerbonus i. H. v. € 2.900,-. Privatkundenangebot, nur gültig bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs Fiat 500 Vintage '57 bis 30.06.2015. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

² Limitiert auf 600 Fahrzeuge.

Autohaus
SCHULTE
GmbH

Pinneberger Ch. 11
25436 Moorrege
T: 04122 / 85 920

www.autohausschulte.de

FUSSBALL



Vorwärts Wacker

BADMINTON

Neue U 15-Jugendmannschaft erringt gleich 2. Tabellenplatz

Die Saison ist 2014/15 ist gerade 4 Seniorenteams zu Ende gegangen. Das Jahr war leider geprägt von Ausfällen von Stammspieler und -spielerinnen. Dafür kann sich die Bilanz durchaus sehen lassen. Die 1. Mannschaft hat in der Bezirksliga mit dem 3. knapp den Relegationsplatz verpasst. Die besonders von Ausfällen betroffenen 2. hat in spannenden Abstiegsduellen sogar noch den 4. Platz in der

KKA erringen können. Die erfolgsverwöhnte 3. belegt in der KKB dieses Jahr den 3. Platz. Und die KKC-Mannschaft, deren Zusammensetzung aufgrund umfangreicher Ersatzgestaltungen besonders bunt war, steht am Ende der Spielzeit auf Platz 5. Wir werden schauen müssen, ob und wie wir aufgrund der z.T. langfristigen Ausfälle dies in der nächsten kommenden Saison kompensieren können.

Bei uns gibt's das
„kleine Schwarze“
bis XXL!

**REIFENDIENST**
PINNEBERG GmbH

25421 Pinneberg
Damm 50
Tel.: (0 41 01) 2 64 22, 20 91 25

BRIDGESTONE

 **FIRSTSTOP**
DER REIFENPROFI



www.firststop.de

BADMINTON



Die Hobbyliga-Mannschaft war ja freiwillig aus einem gesicherten Mittelfeldplatz eine Klasse tiefer gemeldet worden, da Leistungsträger in der KKC benötigt wurden. Dieses hat sich ausgezahlt. Auch die neuen Spieler, die erst seit kurzem für Appen auflaufen, machen ihre Spiele. Die Motivation gerade der Neuen ist besonders gut. 4 (zum Teil deutliche) Siege und 2 Niederlagen stehen in der Bilanz.

Die erfolgreichste Saison spielten aber unsere Jüngsten in der U 15. Als es vor einem Jahr darum ging, ob Appen qualitativ und quantitativ in der Lage ist, wieder eine Jugend zu stellen, musste unsere Trainerin Annette noch Motivationsarbeit leisten. Als es dann aber los ging und auch deutlich erfahre-

ner Mannschaften geschlagen wurden, starteten die U 15 richtig durch und Extra-Training wurde gefordert. Am Ende fehlte sogar nur ein Sieg zur Meisterschaft in der Klasse; so ist es der hervorragende 2. Platz geworden. Großes Lob auch an dieser Stelle an Janne-Mika Hoener, Leif Kadgien, Robert Bittdorf, Niklas Wiemer, Rajk Hammond-Werden, Charleen Kawohl und Benedikt Holtmann und Dank an Annette, dass gleich das jüngste, auch das bestorganisierte Team in der Liga war. Wäre toll, wenn wir auch in der nächsten Saison wieder eine Jugendmannschaft in Rennen schicken können, dann aber wohl eine Altersklasse höher. Die Qualität und das Potential sind jedenfalls vorhanden.

TURNEN/BALLETT

BALLETT professionell

- **Ballett/ für 3,5 bis 5 jährige Kinder –** ganz spielerisch, Eltern können zuschauen neuer Anfängerkurs in Planung Zeit: Freitags 14.30–15.15 Uhr
- **Ballett für 6–7 jährige Kinder –** Zeit: Freitags 15.20–16.05 Uhr
- **Ballett für 7–11 jährige Kinder –** Zeit: Freitags 16.10–16.55 Uhr

Kursleitung: Jan Michael Vehstedt:
**Inhaber des Ballettstudios Blankenese mit
Dependance im MSH Wedel.**

Zusätzlich leitet er alle Kurse der Ballettschule der VHS Tornesch-Uetersen.

Jan Michael begann früh mit dem Tanzen und studierte Ballett und Ballettpädagogik in London. Er hat die Qualifikation Schüler bis zur Ballettakademie zu führen. Außerdem ließ sich Jan Michael zum staatlich examinierten

Tanzpädagogen ausbilden und studierte Sozialpädagogik in Hamburg und Kiel. Er unterrichtet derzeit in der Woche ca. 200 Kinder und Jugendliche, sowie 50 Erwachsene im klassischen Ballett, auf dem aktuellsten Stand der Ballettpädagogik.

„Der TuS Appen ist ein sympathischer Verein mit hoch qualifizierten Übungsleitern, darum engagiere ich mich gerne in meiner Freizeit. Ich sehe zudem die soziale Komponente, denn wir können den Ballettunterricht auf hohem Studioniveau sehr günstig anbieten“:

Sie können gerne jeder Zeit ohne Voranmeldung zu einer Probestunde vorbeischauen. Der Einstieg ist jeder Zeit möglich, so Plätze vorhanden sind. Eltern können zuschauen. Ort: Turnhalle Appen, Almtweg 20. Weitere Informationen unter: 040/860 146 oder 04122/978 45 43 Geschäftsstelle TuS: 04101/29159



... für ein schöneres Zuhause

Ihr Makler vor Ort.



(G. Heitmann)
Immobilienmakler (IHK)

Op de Lohe 18 · 25482 Appen

Telefon 04101-389266 · Mobil 0176-54040529 · heitmann-immobilien@gmx.de

TISCHTENNIS

Tischtennis-Jugend beendet Saison erfolgreich

Die Tischtennis-Saison 2014/2015 ist beendet und damit ist es Zeit, Bilanz zu ziehen. Zu Beginn dieser Saison hat sich eine Schüler-Mannschaft neu zusammen gefunden die mit sechs Spielern in den Spielbetrieb gestartet ist. Einzig Nils hat auch schon in der vorhergehenden Saison Punktspiele mitgemacht und ist somit der „alte Hase“ in dieser jungen Mannschaft. Für die übrigen Fünf war es eine ganz neue Herausforderung.

Die sechs Jungs Sachar, Erik, Jan, Jack (auf dem Bild von links nach rechts), Nils und Reyk (beide nicht auf dem Bild) haben einen tollen Teamgeist an den Tag gelegt und ihren Trainern viel Spaß bereitet.

Und man kann mit Fug und Recht behaupten, dass die Jungs ihre erste gemeinsame Punktspiel-Saison richtig gut gemeistert haben. In der 2. Kreisklasse bei den Schülern haben sie einen beachtlichen 5. Platz von zehn gestarteten Mannschaften errungen. Sogar der 4. Platz wäre in dem engen Mittelfeld noch möglich gewesen. Respekt, da könnt ihr mächtig stolz drauf sein, Jungs! Wir sind es jedenfalls.

Aber auch im Erwachsenen-Bereich wurde die Saison abgeschlossen, leider nicht so erfolgreich wie in den letzten Jahren.

Die 1. Herren beenden die Runde im guten Mittelfeld der 2. Bezirksliga Süd. Die 2. Herren konnten den Abstieg aus der Kreisliga leider nicht vermeiden, was den 3. Herren in der 1. Kreisklasse A gerade noch geglückt ist. In die Spitzengruppe der 2. Kreisklasse B haben es die 4. Herren geschafft, wenn es auch knapp nicht zum Aufstieg reicht. Die 5. Herren, über weite Teile der Saison ersatzgeschwächt und mit einer komplett neuen Mannschaft, müssen leider ebenfalls mit einem Abstiegsplatz aus der 3. Kreisklasse B vorlieb nehmen.

Bei den Damen wird es in der kommenden Saison zum direkten Duell der 1. und 2. Mannschaft in der Kreisliga kommen.

In der Saison-Pause wird nun kräftig trainiert und an den Mannschaftsaufstellungen für die nächste Saison getüftelt, um in den Ligen wieder am oberen Tabellen-Ende mithalten zu können.

Christa Becker



JUDO

Neujahrfeier 2015

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Das Jahr 2014 ist bereits seit geraumer Zeit Vergangenheit; die Judo-Abteilung befindet sich schon wieder mittendrin in den Planungen für die zahlreich anstehenden Aktivitäten im Jahre 2015. Die erste gemeinsame Aktion fand bereits Anfang des Jahres statt: unsere Neujahrfeier. Wegen des üblichen, allseits vorherrschenden Zeitmangels in der stressigen Adventszeit hat sie vor langer Zeit die klassische Weihnachtsfeier ersetzt und sich schließlich als sinnvolle Alternative erwiesen. Gut gelaunt traf man sich diesjährig am Nachmittag des 23. Januars bei Alex im Vereinsheim. Nach der Verspeisung des üppigen und sehr leckeren Kuchenbuffets (Danke an die fleißigen Konditoren!) und dem lustigen „Schokoladenwettessen“ machten wir es uns schließlich gemütlich, um einen Animationsfilm zu schauen.

Dabei ließen die große „Leinwand“ und das beeindruckende Soundsystem von „ChezA“ richtige Kinoatmosphäre aufkommen.

Frühjahrsturnier Blau-Weiß 96

Den Auftakt zur neuen Turniersaison für unsere jungen Judoka machte das Frühjahrsturnier am 21. Februar in Schenefeld. Am stets gut besuchten Turnier nahm die Appener Judoabteilung mit fünf Startern (Johanna Molzen, Leonie Baumgärtel, Benedikt Holtmann, Henry Kipke und Maximilian Kabsch) teil. Nach größerem Zeitverzug aufgrund organisatorischer Schwächen und der damit einhergehenden Warterei konnten letztlich zufriedenstellende Ergebnisse und auch Platzierungen eingefahren werden. Für Leonie bedeutete es, in ihren ersten Wettkampf einzutreten, was sie noch sehr verhalten und vorsichtig bewerk-

Jeder Pokal ein Treffer!



Hauptstr. 4 - 25482 Appen
Tel. 04101 / 207996

www.hr-pokale.de



JUDO

stelligte. Doch die gesammelten, wertvollen Erfahrungen kommen ihr garantiert auf zukünftigen Turnieren zu Gute. Johanna, in derselben Gewichtsklasse situiert, zeigte sich in ihren vier Kämpfen sehr aktiv, kämpfte über die kompletten Kampfzeiten und fuhr einen Sieg gegen Leonie ein. Den 3. Platz konnte Johanna sich so ergattern. Nicht für einen Podestplatz gereicht hat es für Benedikt, der zwar in seinem zweiten Kampf deutlich vielversprechender agierte, doch sein flinker, in Führung liegender Gegner konnte sich wiederholt herauswinden und rettete sich taktisch klug über die Kampfzeit. Auch Maximilian war vorab bereits von unglücklichen Umständen und schließlich vom Pech verfolgt. Nicht nur, dass er Stunden auf seinen Kampfeinsatz warten musste, trotz seiner Atemwegserkrankung und physischem Unwohlsein wollte er unbedingt antreten. Belohnt wurde sein Kampfgeist mit einem Sieg im ersten Kampf. Das weckte Zuversicht für den zweiten und dritten Kampf, wäre da nicht Pech sein treuer Begleiter gewe-

sen. Zuerst wurde sein Gegner für ausdauern des einseitiges Fassen nicht belangt, Maximilian jedoch im letzten Kampf dafür selbst bestraft. Manchmal kommt wirklich alles auf einmal zusammen! In einer anderen Welt schien sich Henry zu bewegen, der anfangs mit einem Freilos ausgestattet, ohne Tat die nächste Runde erreichte. Gnadenlos bezwang er im ersten Kampf sein Gegenüber schon nach 30 Sekunden, im zweiten Kampf bzw. im Finale nach etwa halber Kampfzeit. Gratulation zum 1. Platz!

Marina Callsen unterwegs auf Deutschlandreise

Marina Callsen hatte im vergangenen Quartal viele sportliche Termine um die Ohren. Die Judoka sorgte auf der in Wallenhorst bei Osnabrück stattfindenden Norddeutschen Meisterschaft für einen zweifachen Paukenschlag. Mit dem Erfolg des zweiten Platzes in der Gewichtsklasse bis 52 kg legte sie in der Altersklasse der U18 den Grundstein zur Teilnahme an der deutschen Einzelmeisterschaft. Sogar in der höheren U21 mischte Marina kräftig mit und errang denkbar knapp einen sensationellen dritten Platz, so dass am Ende von sechs kräftezehrenden Wettkämpfen eine Doppelqualifikation zu Buche stand. Hoch motiviert und mit dem Ziel vor Augen ihren Heimatort in der Judowelt eindrucksvoll zu repräsentieren, hatte Marina sich mit ihrer Trainerin Cathrin Pirsig auf den Weg gemacht. Dabei sah der erste Kampf gar nicht vielversprechend aus, nachdem es ihr nicht gelungen war, ihre Gegnerin mit einer Wertung zu werfen. Nerven zeigte sie jedoch im Bodenkampf, den sie mit einem Haltegriff für sich entschied. Im zweiten Kampf nahm die spätere Vizemeisterin an Fahrt auf und konnte mit einer Wurftechnik in Führung gehen, welche sie nicht mehr her gab. Erst im Finale der U18 konnte Marina ihre Taktik nicht mehr durchsetzen und musste sich durch eine von ihrer Gegnerin angewandte Hebeltechnik geschlagen geben. Auch in der anschließenden Entscheidung in der U21 konnte Marina zwei Siege einfahren und damit letztlich die Doppelqualifikation für die deutschen Einzelmeisterschaften sichern.



JUDO



Also nahm Marina als erste Appenerin überhaupt an den Deutschen Einzelmeisterschaften teil. Für die Entscheidungen in der Altersklasse U 18 führte die Tournee am 28. Februar zunächst in den Ruhrpott, nach Herne. Bei der Begutachtung der dort vertretenen Spitzensportlerinnen behielt Marina einen kühlen Kopf, konnte bei der ersten Kampfbegegnung gut mithalten und musste sich erst im Boden nach einem Haltegriff geschlagen geben. In der folgenden Trostrunde ging der Wettkampf um den dritten Platz weiter, in derer sie zeigte, völlig zu Recht an den Titelkämpfen teilzunehmen. Gegen eine Judoka aus Jena setzte sie sich nach einem Übergang in den Boden durch und zwang sie in einen sicheren Haltegriff. Auch im dritten und letzten Kampf war die Partie anfangs ausgeglichen, Marina ging sogar in Führung. Doch bald befand sich unsere tapfere Kämpferin erneut in auswegloser Haltegriffsituation. Trotzdem: einen von drei Kämpfen bei ihrer ersten Teilnahme gewonnen, das verdient Anerkennung. Mit sich selbst im Reinen, gepaart mit dem Stolz ihrer Trainerin und dem der Vereinskameraden, wird sich Marina aber ganz bestimmt noch länger an diese drei Haltegriffe in der U 18 erinnern.

Bereits eine Woche später ging die Reise weiter, diesmal zu den Deutschen Meisterschaften der U21 nach Frankfurt/Oder. Dass es bei der höheren Altersklasse nicht einfacher würde, zu punkten, war allen mitgereisten Unterstützern und Marina selbst von Anfang an klar. Und so blieb es zumindest an der deutsch-polnischen Grenze beim Sammeln weiterer Erfahrungen. Macht aber nichts, wenigstens hat man mal für ein paar Stunden Frankfurt/Oder zu Gesicht bekommen. Das ist doch auch was.

Sören Schubert





Das Auto.



Audi

ŠKODA



Nutzfahrzeuge



**Vier starke Marken,
drei starke Standorte,
ein starkes Team.**

Kompetenz ist unsere Stärke.



Rellingen • Pinneberg • Schenefeld
www.autohof-reimers.de